

KURZNOTIZEN

Viele Gewinne im Adventskalender

**ECKERNFÖRDE.** Heute wird das Türchen **7. Dezember** des Eckernförder Adventskalenders von Lions Club und Touristik geöffnet. Diese Nummern haben gewonnen: 2464, 3008, 2609 (Küstenkind, je 10 Euro), 701 (Lietz, Schraubendreher), 2643 (Haarkult, Haarschnitt), 1359, 2112, 3320 (Römer & Wein, je 20 Euro).

Vorlesestunde mit Bilderbüchern

**ECKERNFÖRDE.** Die Stadtbücherei Eckernförde lädt Kinder ab vier Jahren zu einer Vorlesestunde am Freitag, 8. Dezember, um 16 Uhr ein. Vorgestellt werden die neuen Bilderbücher *Schneemann Ludwigs größtes Glück* sowie *Der Zauberer und der letzte Tannenbaum*. Die Veranstaltung um 15 Uhr ist schon ausgebucht. In der Woche darauf findet die letzte Vorlesestunde des Jahres statt. Dann wird ein Bilderbuchkino präsentiert. Die Kinder müssen unter Tel. 04351/5640 angemeldet werden, denn im Anschluss gibt es eine Überraschung.

Kieler Nachrichten

IMPRESSUM

Unabhängige Landeszeitung für Schleswig-Holstein, Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse Hamburg, Amtliches Bekanntmachungsorgan der Städte Kiel, Lütenburg, Neumünster, Plön, Preetz, der Kreise Rendsburg-Eckernförde, Ostholstein und der Gemeinde Kronshagen

**Geschäftsführer**  
Sven Fricke  
**Herausgeber**  
Christian T. Heinrich  
**Chefredakteur**  
Christian Longardt  
**Stellvertretender Chefredakteur**  
Bodo Stade

**Verantwortliche Redakteure**  
Nachrichten/Wirtschaft: F. Hanauer; Schleswig-Holstein: B. Stade; Kiel: K. Blasel; Regionalausgaben: S. Detlefsen; Kultur: K. Bockemühl; Sport: A. Holzapfel; Online: T. Köhler; Korrespondenten: U. B. Christen, C. Hiersemenzel (Landeshaus), G. Müller (Sonderthemen/Aktionen), Foto/Dokumentation, Archiv: U. Dahl.

**Eckernförder Nachrichten:** Kieler Straße 31, 24340 Eckernförde; Tilmann Post (Chefredakteur, 04351/7193-70); Christoph Rohde (-62); Burkhard Kitzelmann (-63); Kerstin v. Schmidt-Philseideck (-64); Cornelia Müller (-65); Produktion: Steffi Boese (0431/903-2987) Annemarie Heckmann (-2987); Olaf Albrecht (-2986) E-Mail: en.red@kieler-nachrichten.de  
Lokalsport: Jens Kunkel (0431/903-2871), E-Mail: sportredaktion@kieler-nachrichten.de

Es gilt das KN-Honorarraster vom 1. 5. 2015

**Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland**  
Chefredakteur: Wolfgang Büchner  
Mitglieder der Chefredaktion: Rüdiger Ditz, Marco Fenske, Matthias Koch  
Agenturen: dpa, epd

**Leiterin Sales** Svenja Nefen  
Anzeigen, Beilagen und Online-Werbung nach Preisliste Nr. 70, gültig ab 1.1.2017.

**Leiterin Vertrieb und Marketing**  
Claudine Klöhn

**Technischer Leiter** Dirk Blume  
**Druck**  
Kieler Zeitung GmbH & Co., Offsetdruck KG Postfach III, 24100 Kiel

**Urheberrechte/Haftung:** Die Kieler Nachrichten werden in gedruckter und digitaler Form vertrieben und sind aus Datenbanken abrufbar. Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung sowie der in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen, besonders durch Vervielfältigung oder Verbreitung, etwa auch das Einstellen in Datenbanken, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Für unangeforderte eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen.

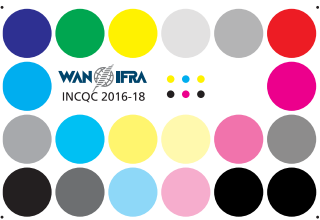
**Anschrift:**  
Kieler Nachrichten, Postfach III, 24100 Kiel; Telefon (0431) 903-0 www.kn-online.de

Geschäftsstelle Eckernförde: 04351/719330

Service

**Abonnement:** 0431/903666  
**AboPlus:** 0431/903669  
**Digitalservice:** 0800/1234901 (gebührenfrei)  
**Private Anzeigen:** 0431/903555  
**Mediaberatung:** Gordon Lukat 04351/7193-12 Kai Harting 04351/7193-14

**Beilagenhinweis:** Unserer heutigen Auflage liegen Beilagen der Firmen Media Markt und Hugendubel bei.



1400 Euro vom Bonbon-Kino für Eckernfördes internationales Naturfilmfestival: Martin Krohn (links) und Carsten Füg (rechts) von Team Green Screen freuen sich über das mit Geld gefüllte Süßigkeitenglas, das Heike Herbst und Ehemann Hermann Hinrichs von der Bonbonkocherei überreichen. FOTO: CORNELIA MÜLLER

Green Screen macht Appetit auf mehr

Bonbon-Kino sammelte für das Naturfilmfestival – Winterfilmreihe startet am 19. Januar

VON CORNELIA MÜLLER

**ECKERNFÖRDE.** Petrus mag Süßes. Er hatte das Bonbon-Kino des Naturfilmfestivals Green Screen in Eckernförde am 1. September von Regen verschont. Prompt klimperten 1400 Euro Eintrittsgeld und Spenden für die Bewirtung im Bonbonglas. Die Festivalmacher nahmen es am Mittwoch dankbar in Empfang – und gaben einen Ausblick auf Green Screen 2018.

Hermann Hinrichs und Ehefrau Heike Herbst haben mit ihrer Bonbonkocherei ins Schwarze getroffen. Tagtäglich schieben sich Besucherströme durch die kleine Fabrik, schnuppern Anis-, Früchte- und Lakritzduft, lassen Verführungen in ihre Tütchen purzeln. Noch enger als sonst ist es nur

zwei Wochen vor dem internationalen Naturfilmfest im Hof. Da flimmert an einem Abend ab 21 Uhr Bunt, Süßes, Humoriges, das die Natur ersonnen hat, über die Leinwand und macht Appetit auf die anstehenden fünf Filmtage in der Stadt.

„Das Bonbon-Kino ist ein Ereignis für sich, das auch im fünften Jahr sofort ausgebucht war“, wissen Martin Krohn, zweiter Vorsitzender des Fördervereins Green Screen, und Carsten Füg aus dem Festivalbüro. Herbst und Hinrichs nicken. „Diesmal reichte die

➔ **Termin für das nächste Bonbon-Kino steht bereits fest, Ticketverkauf beginnt in wenigen Monaten.**

Schlange derer, die vor dem Einlass um 20 Uhr gekommen waren, fast bis zum Hafen“, bestätigen sie. „Wer spontan kommt, hat kaum Chance, noch mit hinein zu schlüpfen.“ Trotz aufgespannter Plane über den 100 Stühlen hielt der Regenmacher inmitten seines Tiefdruckgebiets inne, schenkte Moderator und Regisseur Sven Bohde und dem Kurzfilmpublikum einen heiteren Abend, verstüß durch Bonbons, Bier, Bratwurst. „Dass 400 Euro mehr als das Eintrittsgeld herauspringen fürs Festival ist großartig“, sind sich alle Akteure einig. Den Termin 2018 kann man schon im Kalender markieren: Freitag, 31. August, 20 Uhr, Bonbonkocherei in der Frau-Clara-Straße.

Auf jeglichen Ticketverkauf müssen Festivalfans noch ein

paar Monate warten, ebenso wie auf die Filmauswahl für den 12. bis 16. September 2018. 18 100 Zuschauer und 164 Fachbesucher zählte Green Screen 2017, das erstmals unter Regie des international arbeitenden Naturfilmer Dirk Steffens stand.

Filme können ab nächster Woche eingereicht werden

Ab Freitag, 15. Dezember, dürfen Streifen aus aller Welt eingereicht werden. Füg: „Ende April 2018 trifft die Jury die Vorauswahl, im Juni steht das Programm. Reservieren kann man ab Mitte Juli.“ Neu: Der Heinz-Sielmann-Preis für den besten deutschen Film ist auf 7500 Euro aufgestockt worden. „Vielleicht steigen auch noch andere Preisgelder“, berichtet

Maike Juraschka vom Team. „Bei den Workshops wird wieder Jörn Röver führen, es gibt ein Schnittseminar, und wir hoffen auf einen 3 D-Dom, in dem man an der Hafenspitze 360-Grad-Kino erlebt.“

Vom 19. Januar bis 23. März lässt sich die Wartezeit aktiv verkürzen. Zehn der besten Filme 2017 wiederholt Green Screen dann im Kommunalen Kino Eckernförde jeweils am Freitag ab 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten – für das von über 100 Ehrenamtlern getragene Filmfestival Green Screen 2018 unter dem Leitthema Artenvielfalt.

➔ **Green Screen:** Mehr zum Festival 2018 sowie Termine und Titel der Winterfilmreihe unter [www.greenscreen-festival.de/veranstaltungen/](http://www.greenscreen-festival.de/veranstaltungen/)

Ein Lebensretter für den Wandschrank

Jugendfeuerwehr Revensdorf sammelte Spenden für öffentlichen Defibrillator

VON MANUELA SCHÜTZE

**REVENSDORF.** Er hängt seit dem 5. Dezember öffentlich zugänglich am Gebäude der freiwilligen Feuerwehr, und er kann Leben retten. Am Dienstag übergab die Jugendfeuerwehr Revensdorf einen brandneuen AED, einen Automatisierten Externen Defibrillator, an Jens Krabbenhöft, Bürgermeister der Gemeinde Lindau. Die Jugendlichen hatten 4500 Euro Spendengelder für Anschaffung und Montage des neuen Gerätes gesammelt.

Die Idee kam einigen Mitgliedern der Jugendfeuerwehr im Urlaub mit den Eltern in Dänemark. Im Nachbarland sind öffentlich zugängliche Defibrillatoren in nahezu jedem Dorf vertreten. In Deutschland sind die Geräte meist in Gebäuden untergebracht und nicht allgemein erreichbar. Kurzerhand gründeten die Jugendlichen der Revensdorfer Feuerwehr ihr Projekt „Wir sind Schutzengel“. Innerhalb von drei Monaten hatten sie die notwendigen Spendengelder zusammen. „Jedes Jahr sterben 3000 bis 5000 Menschen in Schleswig-Holstein

einen plötzlichen Herztod“, berichtete Markus Gertz (47), Jugendwart der Revensdorfer Jugendfeuerwehr in seiner kurzen Rede anlässlich der Einweihung des neuen AED. Das Gerät ist in einem speziellen Wandschrank am Feuerwehrgebäude in der Mühlenstraße untergebracht. Der kleine Kasten schützt den Defibrillator nicht nur vor Wind, Wetter und Vandalismus, sondern verfügt zudem über ein eingebautes Klimamodul. Damit sei das AED jederzeit einsatzbereit, ob bei 20 Grad plus oder 20 Grad minus. Wer den AED nutzen wolle, müsse einen Rufknopf betätigen, der automatisch eine Verbindung zur Leitstelle in Kiel herstelle. Erst dann könne das Gerät entnommen werden. „Und damit kann wirklich jeder umgehen, es ist kinderleicht zu bedienen“, warb Gertz für die Nutzung im Ernstfall. „Der AED

➔ **Jugendliche stellten das Gerät im Sommer vor, einige Erwachsene sahen so etwas zum ersten Mal.**



Hannes (von links) und Paul Gertz und Tiara und Lasse Hein vom Feuerwehr-Jugendvorstand übergeben den neuen Defibrillator an die Gemeinde Lindau. Das aus Spenden finanzierte Gerät hängt ab sofort voll einsatzbereit am Feuerwehrhaus FOTO: MANUELA SCHÜTZE

redet mit dem Benutzer, sagt genau, was zu tun ist. Niemand kann versehentlich einen Schock auslösen.“

Im August hatten die Jugendlichen zum Wohler Markt das Gerät der Öffentlichkeit erstmals vorgestellt. „Einige Erwachsene wussten gar nicht, dass es so was gibt“, erzählte Lasse Hein vom Jugendvorstand noch immer et-

was fassungslos. Die Revensdorfer Jugendfeuerwehr wurde 2015 gegründet und hat zurzeit 20 Mitglieder im Alter zwischen zehn und 18 Jahren.

➔ **Einen Einführungskursus,** wird es am Sonnabend, 13. Januar, für Revensdorfer im Dorpsbus geben. Um eine Anmeldung unter Tel. 04346/410007 wird gebeten.

Popsongs und Lebensfreude

**ECKERNFÖRDE.** 18 Frauen, Popsongs und Lebensfreude: Das sind Bella Donna und Band, die am Freitag, 8. Dezember, im Carls in Eckernförde auftreten. Die Sängerinnen präsentieren einen Mix aus europäischen Popsongs, die von der Leiterin Claudia Piehl neu arrangiert wurden. Begleitet werden sie von Björn Kempke (Schlagzeug), Karlo Buerschaper (Bass) und Sylwia Timotis (Querflöte). Konzertbeginn ist um 20 Uhr. Die Karten sind im KN-Ticketshop in der Kieler Straße 31 sowie im Internet unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de) erhältlich. Der Eintrittspreis von 28 Euro beinhaltet den Theaterteller, der in der Pause serviert wird. cja

Adventsfeier mit der Feuerwehr

**NEUDORF.** Adventsstimmung verbreiten am Sonnabend, 9. Dezember, Neudorfs Feuerwehrleute. Am Hus von der Feuerwehr laden sie ab 16 Uhr zu einem weihnächtlichen Nachmittag ein. Bei Kaffee, Kuchen, Waffeln, Wurst und Punsch soll die Dorfgemeinschaft gepflegt werden. Für Kinder gibt es Fahrten mit dem Feuerwehrauto. rik